

PROGRAMM 2 | 2017

Murnau FILMTHEATER

Murnaustraße 6 | 65189 Wiesbaden | gegenüber Kulturzentrum Schlachthof



KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS (DE 2016)

KINO

130. Geburtstag Walter Janssen

115. Geburtstag Lucie Englisch

Festival-Nachlese

Starke Dokus

Komödien international

Schlachthof-Film des Monats

Weltradiotag

And the Oscar goes to...

NATURfilmNACHT

Köstliches Kino

Die fünfte Jahreszeit

Bergwelten im Film

Filmmacher zu Gast

F.W. Murnau

MURNAU STIFTUNG

Editorial



Liebe Besucherinnen und Besucher,

im Februar freuen wir uns, Ihnen die filmhistorische Dokumentation *HITLERS HOLLYWOOD* mit Rüdiger Suchsland als *Filmmacher zu Gast* als Hessenpremiere präsentieren zu dürfen. Der Film entstand in Zusammenarbeit mit der Murnau-Stiftung. Bereits zwei Monate vor dem offiziellen Kinostart zeigen wir Jim Jarmuschs *The Stooges*-Dokumentation *GIMME DANGER* als *Schlachthof-Film des Monats*. Mit den Wiesbadener Erstaufführungen der Olympioniken-Vorbereitung *DIE NORM* und einem Blick ins Leben jenseits der Konsumgesellschaft, so genannter *WILD PLANTS*, haben wir zwei weitere *Starke Dokus* im Programm.

Zu Beginn des Jahres feiern sich die Hollywood-Größen bei den Academy Awards regelmäßig selbst. Auch wir fragen uns, wer in diesem Jahr ausgezeichnet wird und ob es am Ende für den Neo-Western *HELL OR HIGH WATER* und das Drama *MANCHESTER BY THE SEA* heißt *And the Oscar goes to...* Preisgekrönte Filme zeigen wir auch in unserer *Festival-Nachlese*: Die russische Groteske *DER DIE ZEICHEN LIEST* sowie der Thriller *PERSONAL SHOPPER* sorgen seit ihrer Premiere bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes für Furore.

Die Stars der *NATURfilmNACHT* sind die Tiere der tansanischen *SERENGETI*; im Anschluss berichtet der Regisseur Reinhard Radke beim Filmgespräch von den beeindruckenden Dreharbeiten. Um eine ganz andere, aber nicht weniger faszinierende Landschaft geht es in unserer Reihe *Bergwelten im Film* und dem Dokudrama *STURZ INS LEERE* in 6356 Metern Höhe. Wem da flau im Magen wird, der sollte es sich beim *Köstlichen Kino* mit einem Menü von *Die Hofköche* und dem Film *LUNCHBOX* gutgehen lassen.

Unsere *Komödien international* beschäftigen sich mit geschichtsträchtigen Zusammenkünften. Liza Johnson entwirft eine aberwitzige Geschichte hinter dem Foto, das *ELVIS & NIXON 1970* gemeinsam im Weißen Haus zeigt und die *KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS*, ehemalige DDR-Spione, versammeln sich, um dem BND aus der Patsche zu helfen.

Aus unserem Archiv zeigen wir anlässlich des *Weltradiotages* Filme, in denen der Rundfunk eine wichtige Rolle spielt. Den Publikumsliebbling der NS-Zeit *WUNSCHKONZERT* stellt Filmwissenschaftler Jan Peschel vor. *Die fünfte Jahreszeit* begehen wir zum Monatsende mit *UND DAS IST DIE HAUPTSACHE!?* sowie *FASCHING* – zum ersten Mal bei uns im Kino. Zudem widmen wir den Jubilaren Walter Janssen und Lucie Englisch eigene Reihen, ebenfalls mit selten gezeigten Produktionen aus den 1930er und 40er Jahren. Zu *RHEINISCHE BRAUTFAHRT* gibt Dr. Manfred Kögel eine Einführung.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns!

Ernst Szebedits (Vorstand)

Sebastian Schnurr (Programmgestaltung)

und das Team der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung



DREI WUNDERSCHÖNE TAGE (DE 1939)



ICH BIN GLEICH WIEDER DA (DE 1939)

Neues aus der Murnau-Stiftung

SCHWARZER KIES bei der Berlinale 2017

Im Rahmen der Berlinale Classics wird Helmut Käutners **SCHWARZER KIES** in seiner neu digitalisierten Fassung uraufgeführt. Seit 2013 stellt die Reihe im Rahmen der Retrospektive Filmklassiker und -entdeckungen in neu digitalisierten Fassungen vor und begeistert damit ein großes Publikum.

SCHWARZER KIES (1961) entstand im Stil eines amerikanischen B-Pictures. Die Presse reagierte nach der Premiere kritisch auf den Film, der einen pessimistischen Blick auf die Gesellschaft im Nachkriegsdeutschland warf. Käutner überarbeitete den Film daraufhin und versah ihn mit einem weniger düsteren Ende. Im Archiv der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung überdauerte neben der Verleihfassung auch die ursprüngliche Premierenfassung. Diese wurde nun von der Stiftung digitalisiert und für die Zukunft gesichert. Bereits im März können Sie den Film auch bei uns im Murnau-Filmtheater sehen!



130. Geburtstag Walter Janssen

Mi 1.2. 15.30

DREI WUNDERSCHÖNE TAGE

Sa 4.2. 15.30

Regie: Fritz Kirchhoff, DE 1939, 79 min, 35mm, FSK: ab 6, mit Gustav Waldau, Gina Falckenberg, Walter Janssen

Seine erste große Rolle spielte Walter Janssen (*7.2.1887 Krefeld; †1.1.1976 München) in Fritz Langs Stummfilm **DER MÜDE TOD**. Zu seinem 130. Geburtstag zeigen wir drei Tonfilme aus den 1930er und 40er Jahren, in denen er hauptsächlich als Nebendarsteller tätig war.

Zum 50-jährigen Bestehen der Spezialmaschinen- und Werkzeugfabrik Kosmos macht die Belegschaft einen dreitägigen Ausflug in die Berge. Die Sekretärin Hilde Hagenbach kann den Ausflug nicht wirklich genießen. Sie ist dahintergekommen, dass ihr Kollege und Verlobter Werner Fendler mehrfach in die Firmenkasse gegriffen hat. Aber auch manch anderer Mitarbeiter hat so seine Geheimnisse und Probleme...



EIN FALSCHER FUFFZIGER (DE 1935)



DER DIE ZEICHEN LIEST (RU 2016)

130. Geburtstag Walter Janssen

Mi 1.2. 18.00

ICH BIN GLEICH WIEDER DA

So 5.2. 13.30

Regie: Peter Paul Brauner, DE 1939, 88 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Paul Klinger, Mady Rahl, Walter Janssen

Der Student Nick, der gerade ein Stipendium der Mittau-Stiftung bekommen hat, lernt am selben Abend drei attraktive Damen kennen und wähnt sich als Glückspilz. Nur langsam begreift er, dass die Angebeteten ihm in allen Belangen haushoch überlegen sind...

115. Geburtstag Lucie Englisch

Mi 1.2. 20.15

EIN FALSCHER FUFFZIGER

So 5.2. 15.30

Regie: Carl Boese, DE 1935, 78 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Lucie Englisch, Theo Lingen, Käte Haack

Lucie Englisch (*8.2.1902 Leesdorf (Österreich); †12.10.1965 Erlangen) war eine der gefragtesten Komödiendarstellerinnen ihrer Zeit. Wir zeigen exemplarisch u.a. zwei ihrer zahlreichen Zusammenarbeiten mit Regisseur Carl Boese.

Ahnungslos nimmt Verkäuferin Christa einen Fünzig-Mark-Schein von einer seriös aussehenden Kundin an. Zu spät bemerkt sie, dass es sich dabei um Falschgeld handelt. Als der Geldschein aus Versehen in Umlauf gerät, wird plötzlich Christa als Geldfälscherin verdächtigt...

Festival-Nachlese

Do 2.2. 17.45 OmU

DER DIE ZEICHEN LIEST (Uchenik)

Sa 4.2. 17.45 OmU

Regie: Kirill Serebrennikov, RU 2016, 118 min, DCP, OmU, FSK: ab 12, mit Petr Skvortsov, Victoria Isakova, Svetlana Bragarnik

sensor-Film des Monats



Wiesbadener Erstaufführung: Benjamin ist Schüler an einer aufgeklärten, staatlichen Schule. Nachdem er zum Christentum konvertiert, beginnt er eine missionarische Rebellion, einen wissenschaftlichen Kreuzzug, der selbst die Lehrerschaft ins Wanken bringt. Doch mit der Anpassung der Lehrpläne alleine ist Benjamin längst nicht zufrieden.

Kirill Serebrennikovs furiose Groteske wird seit seiner Premiere bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes 2016 international euphorisch gefeiert und wurde dort mit dem Prix François Chalais ausgezeichnet.

„Bietet gleichzeitig eine universal relevante Untersuchung des religiösen Fanatismus und einen verdammenden, satirischen Blick aufs moderne Russland.“ (The Hollywood Reporter)



ELVIS & NIXON (US/DE 2016)



GIMME DANGER (US 2016)

Starke Dokus

Do 2.2. 20.15 DF

DIE NORM – IST DABEI SEIN WIRKLICH ALLES?

So 5.2. 17.45 DF

Regie: Guido Weiermüller, DE 2016, 112 min, DCP, DF, FSK: ab 0

Wiesbadener Erstaufführung: DIE NORM ist ein Film über Leistungssportler, ohne ein Sportfilm zu sein. Er stellt vielmehr die Menschen, ihre Motivationen und ihre Werte in den Mittelpunkt. Dabei begleitet er fünf Spitzensportler bei ihrer monatelangen Vorbereitung auf die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro. Wie entsteht der Traum von Olympia und wie spiegelt er sich im Alltag der Athleten wider?

„Einfühlsame Aufmerksamkeit... fasziniert gefilmtes Geschehen... tiefe Einblicke... Klasse Film.“ (Szene Hamburg)

Komödien international

Fr 3.2. 18.00 DF

ELVIS & NIXON

So 5.2. 20.15 OmU

Regie: Liza Johnson, US/DE 2016, 87 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 0, mit Michael Shannon, Kevin Spacey, Colin Hanks

Eine Fotografie von Präsident Richard Nixon und Pop-Ikone Elvis Presley im Weißen Haus belegt das Aufeinandertreffen dieser unterschiedlichen Persönlichkeiten. Warum sie angeblich aufeinandertrafen, das erzählt Liza Johnson auf fiktive, aberwitzige Art: Elvis will als Undercover-Agent des Bureau of Narcotics and Dangerous Drugs im Kampf gegen Drogen vorgehen und bittet um Zustimmung des US-Präsidenten.

„Michael Shannon und Kevin Spacey spielen eines der surrealsten Blind Dates der Geschichte nach, auf urkomische Art.“ (Variety)

Schlachthof-Film des Monats

GIMME DANGER

Fr 3.2. 20.15 OmU

Sa 4.2. 20.15 OmU

Regie: Jim Jarmusch, US 2016, 108 min, DCP, OmU, FSK: ab 0

Vorpremiere: Mitten in den 1960er Jahren schlugen The Stooges mit ihrem gewaltigen und energischen Stil wie eine Bombe in die Musiklandschaft ein. Mit ihrem Mix aus Rock, Blues, R&B und Free Jazz hat die Band den Grundstein für das gelegt, was später gemeinhin als Punk und Alternative Rock bekannt wurde. Jim Jarmusch entwirft einen einzigartigen Blick auf Erfolge und Misserfolge der Band und erzählt von Inspiration, dem harten Weg zu kommerziellem Erfolg und dem Vermächtnis einer Band, die nicht nur musikalisch eine der wichtigsten ihrer Zeit war. Wir zeigen die Dokumentation zwei Monate vor Kinostart!





WUNSCHKONZERT (DE 1940)



DAS HOCHZEITSHOTEL (DE 1944)

Weltradiotag

Mi 8.2. 15.30

LIEBE AUF KRUMMEN BEINEN

Sa 11.2. 15.30

Regie: Thomas Engel, DE 1959, 92 min, 35mm, FSK: ab 6, mit Sonja Ziemann, Walter Giller, Doris Kirchner

Anlässlich des Weltradiotags am 13. Februar, den die UNESCO ausgerufen hat, zeigen wir drei Filme, die das Radio aus ganz unterschiedlichen Perspektiven aufgreifen.

Daniel hat viele Talente, die ihn aber nicht weiterbringen. Niemand druckt seine Romane, niemand kauft seine Lexika. Selbst Klavier spielt er nur für sich selbst. Bis eines Tages sein Nachbar Herr Grusius Daniels eingängige Melodien hört, in Noten verwandelt und dem Verleger van Eck als Eigenproduktionen verkauft. Das wird Daniel zum Verhängnis als seine neue Flamme Eva die vermeintlich ihr gewidmete Melodie im Radio hört und ihn für einen Schwindler hält.

Weltradiotag

Mi 8.2. 18.00

WUNSCHKONZERT

So 12.2. 15.30

Regie: Eduard von Borsody, DE 1940, 101 min, 35mm, FSK: ab 18, mit Ilse Werner, Carl Raddatz, Ida Wüst
Einführung: Filmwissenschaftler Jan Peschel (8.2.)

Während der Olympiade in Berlin lernt Inge Wagner den Fliegeroffizier Herbert Koch kennen. Es funkt sofort zwischen den beiden und sie beschließen, bald zu heiraten. Doch Herbert wird auf eine geheime Mission nach Spanien beordert. Da er zu absolutem Stillschweigen verpflichtet ist, kann er sich nicht einmal von Inge verabschieden. Als Inge schon jeglichen Mut verloren hat, hört sie eines Tages über die Radiosendung „Wunschkonzert“ einen Gruß von Herbert...

Das „Wunschkonzert“ nahm eine wichtige Stellung in der NS-Propaganda ein. 1939 bis 1941 im Radio ausgestrahlt, diente es als Verbindung zwischen Front und Heimat und sollte – wie der gleichnamige Film – für Ablenkung und Durchhaltevermögen bei der Bevölkerung sorgen.

130. Geburtstag Walter Janssen

Mi 8.2. 20.15

DAS HOCHZEITSHOTEL

Regie: Carl Boese, DE 1944, 83 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Karin Hardt, René Deltgen, Walter Janssen

Wer steckt hinter dem Pseudonym Vera von Eichberg? Ihr Romanerfolg „Das Hochzeitshotel“ spielt im Hotel Seehof und hat



HELL OR HIGH WATER (US 2016)



PERSONAL SHOPPER (FR/DE 2016)

dem Haus so viele Besucher zugeführt, dass der Direktor die Verfasserin zu sich einlädt. Als zur vereinbarten Zeit eine Dame aus Berlin eintrifft, wird diese für die Schriftstellerin gehalten und erhält einen fürstlichen Empfang. Selbst ihr Begleiter beginnt, langsam an ihrer Identität zu zweifeln. Erst als sich die Polizei einschaltet, gibt sich der wahre Autor endlich zu erkennen...

And the Oscar goes to...

Do 9.2. 18.00 OmU

Fr 10.2. 20.15 OmU

Sa 11.2. 18.00 DF

So 12.2. 20.15 DF

HELL OR HIGH WATER

Regie: David Mackenzie, US 2016, 102 Min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, Chris Pine, Ben Foster, Jeff Bridges

Der geschiedene, zweifache Vater Toby Howard und sein gerade aus dem Gefängnis entlassener Bruder Tanner versuchen verzweifelt, die Familienfarm im Westen von Texas zu retten. Ihre verstorbene Mutter hinterließ das Anwesen mit immensen Schulden bei der Bank, welche nun mit dem Zwangsverkauf droht. Um das Geld aufzutreiben, überfallen die Brüder gemeinsam mehrere Banken – doch bald ist ihnen der Texas Ranger Marcus mit seinem Partner auf den Fersen.

„Straff, angespannt und geschliffen gespielt von Jeff Bridges in Bestform. HELL OR HIGH WATER ist eine trügerisch simple Geschichte über Räuber und Polizisten, die den alten Wilden Westen in die Neuzeit bringt.“ (*Empire UK*)

Festival-Nachlese

Do 9.2. 20.15 OmU

Fr 10.2. 17.45 OmU

Sa 11.2. 20.15 DF

So 12.2. 17.45 DF

PERSONAL SHOPPER

Regie: Olivier Assayas, FR/DE 2016, 109 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Kristen Stewart, Lars Eidinger, Sigrid Bouaziz

Inmitten der oberflächlichen Flüchtigkeiten der Pariser Modewelt ist die Einkäuferin Maureen auf der Suche nach Spiritualität und Wahrheit. Sie wartet seit Wochen auf ein Zeichen ihres verstorbenen Zwillingbruders Lewis. Eines Tages erhält sie tatsächlich geheimnisvolle Nachrichten von einem unbekanntem Absender... Olivier Assayas wurde 2016 für seinen Thriller bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes mit dem Preis für die Beste Regie ausgezeichnet.

„Assayas unterläuft mit diesem extravaganten Fashionwelt-Geisterfilm einmal mehr alle Erwartungen und taucht zugleich tief in seine Lieblingsthemen als Autorenfilmer ein, während Stewart in einer anspruchsvollen Rolle eine erneut mehr als überzeugende Leistung zeigt.“ (*filmstarts.de*)



RHEINISCHE BRAUTFAHRT (DE 1939)



KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS (DE 2016)

Weltradiotag

So 12.2. 13.30

SCHLAGERRAKETEN – FESTIVAL DER HERZEN

Mi 15.2. 15.30

Regie: Erik Ode, DE 1960, 92 min, 35mm, FSK: ab 6, Helga Sommerfeld, Hans von Borsody, Camillo Felgen

Der Bankangestellte Marcel rammt mit seinem Auto beinahe eine junge Frau, die danach wütend verschwindet. Er kann sie nicht vergessen und versucht, sie über die Radiosendung „Schlagerfreunde“ wieder zu finden. Das bringt den Moderator Camillo auf die Idee für eine neue Sendung...

Musikfilm mit vielen Gastauftritten damaliger Schlagerstars wie Trude Herr und Peter Kraus.

115. Geburtstag Lucie Englisch

Mi 15.2. 18.00

RHEINISCHE BRAUTFAHRT

Sa 18.2. 15.30

Regie: Alois Johannes Lippl, DE 1939, 81 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Lucie Englisch, Leo Peuckert, Jupp Hussels
Einführung: Dr. Manfred Kögel (beide Termine)

Seine einzige Rettung sieht der hochverschuldete Wirt Kroneberger in der Heirat seines Sohnes Schorsch mit einer reichen Frau. Kurz darauf trifft Schorsch in den Weinbergen eine hübsche und geheimnisvolle junge Frau, die das gesamte Dorf für eine erwartete Olympiasportlerin hält. Die Dreharbeiten fanden im Sommer 1939 u.a. in Bingen und Umgebung statt.

115. Geburtstag Lucie Englisch

Mi 15.2. 20.15

FAHRT INS ABENTEUER

So 26.2. 15.30

Regie: Jürgen von Alten, DE 1943, 83 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Winnie Markus, Hans Holt, Lucie Englisch

Auch wenn Literatur die große Leidenschaft der Brüder Helmut und Peter Burke ist, könnten sie nicht unterschiedlicher sein. Verleger Helmut hat gerade noch den jüngsten Roman seines Bruders abgelehnt. „Zu phantasievoll“, meint Helmut, die besten Geschichten schreibe nur das Leben. Peter dagegen findet das Leben trist und grau, bis er Gusti kennenlernt.

Komödien international

Do 16.2. 18.00 DF

KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS

Fr 17.2. 18.00 DF

Regie: Robert Thalheim, DE 2016, 93 min, DCP, DF, FSK: ab 12, mit Henry Hübchen, Michael Gwisdek, Thomas Thieme

Sa 18.2. 20.15 DF

Ein Vierteljahrhundert nach dem Mauerfall ist das Leben des einst legendären Top-Spions der DDR-Auslandsaufklärung Jo-



WILD PLANTS (DE/CH 2016)



SERENGETI (DE 2010)

chen Falk ziemlich eintönig geworden. Doch da bittet der ehemalige Erzfeind BND überraschend um seine Hilfe. Falk stimmt dem Einsatz unter der Bedingung zu, sein altes Team zu reaktivieren. Ihre Kontakte in den ehemaligen Ostblock sind gefragt, ihre veralteten Methoden erweisen sich dagegen zunächst als wenig hilfreich...

„Die deutsche Agentenkomödie nimmt sich selbst nicht allzu ernst und funktioniert gerade deshalb wunderbar als selbstironischer, ungezwungener Unterhaltungsfilm. Darüber hinaus verfügt das Werk [...] mit Henry Hübchen über einen famosen, ideal besetzten Hauptdarsteller. [...] Ein herzhaftes Vergnügen!“ (*programmokino.de*)

Starke Dokus

Do 16.2. 20.15 OmU

Sa 18.2. 17.45 OmU

WILD PLANTS

Regie: Nicolas Humbert, DE/CH 2016, 113 min, DCP, OmU, FSK: ab 0

Wiesbadener Erstaufführung: In seiner Dokumentation begibt sich Nicolas Humbert auf eine Forschungsreise über das Verhältnis von Mensch und Natur. Dafür besuchte er Projekte und Menschen, die der Konsumgesellschaft den Rücken kehren und sich wieder der Erde zuwenden, um neue Formen des Zusammenlebens zu entwickeln.

„In den von einer stillen Poesie und Schönheit durchzogenen Bildern kommt man als Zuschauer dieser Idee schon recht nahe. Die Begeisterung und Freude von Humberts Gesprächspartnern wirkt nicht nur sehr authentisch, sie ist auch verdammt ansteckend.“ (*programmokino.de*)

NATURfilmNACHT

Fr 17.2. 20.15 DF

SERENGETI

Regie: Reinhard Radke, DE 2010, 102 min, Blu-ray, DF, FSK: ab 6

Gespräch mit dem Regisseur (Moderation: ZDF-Regisseur Andreas Ewels), **Sondereintritt:** 10€

Von den Weiten der Ebenen unter den Vulkanen des Kraterhochlandes, über die dornigen Buschländer der zentralen Serengeti bis zu den üppigen Weiden im Norden ziehen fast zwei Millionen Wildtiere im Jahresverlauf durch rund 25000 Quadratkilometer Wildnis. Eine Reise voller Gefahren.

Der preisgekrönte Tierfilmer Reinhard Radke hat mit seinem Film Maßstäbe gesetzt. Bei der Naturfilmnacht erzählt er von den abenteuerlichen Dreharbeiten in einer Region mit einem unberechenbaren Klima.

Mit freundlicher Unterstützung von

Naspa
MAGENTA.TV
FERNSEHPRODUKTIONEN



LUNCHBOX (IN/DE/FR 2013)



FASCHING (DE 1939)

Köstliches Kino

So 19.2. 17.00 DF
(mit Essen)

LUNCHBOX (Dabba)

Regie: Ritesh Batra, IN/DE/FR 2013, 105 min, DCP, DF, FSK: ab 0, mit Irrfan Khan, Nimrat Kaur, Nawazuddin Siddiqui

In Kooperation mit

die hofköche.

Über die Dabbawallas – Essenslieferanten in der Millionenstadt Mumbai – gelangt Ila ganz spezielle Lunchbox für ihren Ehemann fälschlicherweise an den Büroangestellten Saajan. Als Ila von ihrem Mann keinerlei Reaktion erhält, schickt sie mit der nächsten Lunchbox eine Nachricht und Saajan antwortet...

„THE LUNCHBOX ist perfekt gestaltet und wunderschön gespielt. Ein ruhiger Sturm voller Emotionen.“ (*The Guardian*)

Der Film wird vor und nach der Vorstellung kulinarisch begleitet mit einem passenden Menü von Die Hofköche. Tickets (39€; Getränke exklusive) sind ausschließlich im Vorverkauf während der Kino-Öffnungszeiten erhältlich. Gesamtlänge: ca. 3,5 Stunden.

Die fünfte Jahreszeit

Mi 22.2. 15.30
So 26.2. 13.30

UND DAS IST DIE HAUPTSACHE!?

Regie: Joe May, DE 1931, 87 min, 35mm, FSK: ungeprüft, mit Harry Liedtke, Nora Gregor, Fritz Odemar

Werner und Renée Roettlinck besuchen ein ausgelassenes Karnevalsfest, dessen Karten ihnen anonym per Post zugeschickt wurden. Sie amüsieren sich solange gemeinsam, bis die attraktive Absenderin auftaucht, die schon länger ein Auge auf Werner geworfen hat...

Die fünfte Jahreszeit

Mi 22.2. 18.00
Sa 25.2. 15.30

FASCHING

Regie: Hans Schweikart, DE 1939, 91 min, 35mm, FSK: ab 12, mit Karin Hardt, Hans Nielsen, Erna Morena

Im Münchener Faschingstreiben verliert Martin seine Zugbekanntschaft Lisa aus den Augen und versucht alles, um sie in der Großstadt wiederzufinden. Ein paar Tage später taucht Lisa tatsächlich auf dem großen Opernball auf, allerdings in Begleitung eines anderen Mannes...

Bergwelten im Film

Mi 22.2. 20.15 OmU

STURZ INS LEERE (Touching the Void)

Regie: Kevin Macdonald, GB 2003, 106 min, 35mm, OmU, FSK: ab 12



MANCHESTER BY THE SEA (US 2016)



HITLERS HOLLYWOOD (DE 2016)

In Kooperation mit



Das Dokudrama bebildert die gefährliche Erstbegehung der Westwand des 6356 Meter hohen Siula Grande in den peruanischen Anden. Joe Simpson und sein Freund Simon Yates erzählen ihr fast tödliches Abenteuer, das sich im Mai 1985 ereignet hat. Der Überlebenskampf der beiden britischen Bergsteiger nimmt bis heute einen herausragenden und umstrittenen Platz in der Geschichte des Bergsteigens ein.

And the Oscar goes to...

MANCHESTER BY THE SEA

Do 23.2. 16.30 DF
Fr 24.2. 20.15 OmU
Sa 25.2. 20.15 DF
So 26.2. 17.30 DF

Regie: Kenneth Lonergan, US 2016, 137 min, DCP, DF oder OmU, FSK: ab 12, mit Casey Affleck, Michelle Williams, Lucas Hedges

Nach dem plötzlichen Tod seines Bruders muss der Einzelgänger Lee Chandler das Sorgerecht für seinen 16-jährigen Neffen Patrick übernehmen. Widerwillig kehrt er in seine kleine Heimatstadt an der amerikanischen Ostküste zurück. Er sieht sich mit der neuen Situation vollkommen überfordert und als er auf seine Ex-Frau Randi trifft, brechen alte Wunden auf...

Der bereits mehrfach ausgezeichnete MANCHESTER BY THE SEA gilt als einer der Favoriten für die Academy Awards 2017.

„Mit genauem Blick für das Working-Class-Milieu, wunderbar präzise formulierten Dialogen und einem umwerfenden Casey Affleck entwickelt sich MANCHESTER BY THE SEA zu einem herzerreißenden Drama, das die Emotionen hinter der Sprachlosigkeit seines Helden sukzessive freilegt.“ (Der Tagesspiegel)

Filmemacher zu Gast

HITLERS HOLLYWOOD – DAS DEUTSCHE KINO IM ZEITALTER DER PROPAGANDA 1933 - 1945

Do 23.2. 19.30 DF
Fr 24.2. 18.00 DF
Sa 25.2. 18.00 DF
So 26.2. 20.15 DF



Regie: Rüdiger Suchsland, DE 2016, 106 min, DCP, DF, FSK: ab 0
Gespräch mit dem Regisseur im Anschluss (23.2.)

Hessenpremiere: Das NS-Kino war ein staatlich gelenktes und der Zensur unterworfenes Kino. Zugleich verstand es sich als ideologische wie ästhetische Alternative zu Hollywood. Die Dokumentation stellt diese Filme und die Menschen hinter ihnen vor und geht der Frage nach, wie Propaganda funktioniert, wie Feindbilder und Werte, Liebe und Hass durch die Leinwand in die Köpfe gepflanzt werden. Der Film entstand in Zusammenarbeit mit der Murnau-Stiftung.

Mi 1.2. 15.30	DREI WUNDERSCHÖNE TAGE	Do 16.2. 18.00	KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS DF
Mi 1.2. 18.00	ICH BIN GLEICH WIEDER DA	Do 16.2. 20.15	WILD PLANTS OmU
Mi 1.2. 20.15	EIN FALSCHER FUZZIGER	Fr 17.2. 18.00	KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS DF
Do 2.2. 17.45	DER DIE ZEICHEN LIEST OmU	Fr 17.2. 20.15	SERENGETI DF
Do 2.2. 20.15	DIE NORM – IST DABEI SEIN WIRKLICH ALLES? DF	Sa 18.2. 15.30	RHEINISCHE BRAUTFAHRT
Fr 3.2. 18.00	ELVIS & NIXON DF	Sa 18.2. 17.45	WILD PLANTS OmU
Fr 3.2. 20.15	GIMME DANGER OmU	Sa 18.2. 20.15	KUNDSCHAFTER DES FRIEDENS DF
Sa 4.2. 15.30	DREI WUNDERSCHÖNE TAGE	So 19.2. 17.00	LUNCHBOX DF (mit Essen)
Sa 4.2. 17.45	DER DIE ZEICHEN LIEST OmU	Mi 22.2. 15.30	UND DAS IST DIE HAUPTSACHE!?
Sa 4.2. 20.15	GIMME DANGER OmU	Mi 22.2. 18.00	FASCHING
So 5.2. 13.30	ICH BIN GLEICH WIEDER DA	Mi 22.2. 20.15	STURZ INS LEERE OmU
So 5.2. 15.30	EIN FALSCHER FUZZIGER	Do 23.2. 16.30	MANCHESTER BY THE SEA DF
So 5.2. 17.45	DIE NORM – IST DABEI SEIN WIRKLICH ALLES? DF	Do 23.2. 19.30	HITLERS HOLLYWOOD – DAS DEUTSCHE KINO IM ZEITALTER DER PROPAGANDA 1933 - 1945 DF
So 5.2. 20.15	ELVIS & NIXON OmU	Fr 24.2. 18.00	HITLERS HOLLYWOOD – DAS DEUTSCHE KINO IM ZEITALTER DER PROPAGANDA 1933 - 1945 DF
Mi 8.2. 15.30	LIEBE AUF KRUMMEN BEINEN	Fr 24.2. 20.15	MANCHESTER BY THE SEA OmU
Mi 8.2. 18.00	WUNSCHKONZERT	Sa 25.2. 15.30	FASCHING
Mi 8.2. 20.15	DAS HOCHZEITSHOTEL	Sa 25.2. 18.00	HITLERS HOLLYWOOD – DAS DEUTSCHE KINO IM ZEITALTER DER PROPAGANDA 1933 - 1945 DF
Do 9.2. 18.00	HELL OR HIGH WATER OmU	Sa 25.2. 20.15	MANCHESTER BY THE SEA DF
Do 9.2. 20.15	PERSONAL SHOPPER OmU	So 26.2. 13.30	UND DAS IST DIE HAUPTSACHE!?
Fr 10.2. 17.45	PERSONAL SHOPPER OmU	So 26.2. 15.30	FAHRT INS ABENTEUER
Fr 10.2. 20.15	HELL OR HIGH WATER OmU	So 26.2. 17.30	MANCHESTER BY THE SEA DF
Sa 11.2. 15.30	LIEBE AUF KRUMMEN BEINEN	So 26.2. 20.15	HITLERS HOLLYWOOD – DAS DEUTSCHE KINO IM ZEITALTER DER PROPAGANDA 1933 - 1945 DF
Sa 11.2. 18.00	HELL OR HIGH WATER DF		
Sa 11.2. 20.15	PERSONAL SHOPPER DF		
So 12.2. 13.30	SCHLAGERRAKETEN – FESTIVAL DER HERZEN		
So 12.2. 15.30	WUNSCHKONZERT		
So 12.2. 17.45	PERSONAL SHOPPER DF		
So 12.2. 20.15	HELL OR HIGH WATER DF		
Mi 15.2. 15.30	SCHLAGERRAKETEN – FESTIVAL DER HERZEN		
Mi 15.2. 18.00	RHEINISCHE BRAUTFAHRT		
Mi 15.2. 20.15	FAHRT INS ABENTEUER		

DF Deutsche Fassung OmU Original mit Untertiteln
OV Original ohne Untertitel

Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung | Deutsches Filmhaus | Murnau-Filmtheater
(gegenüber Kulturzentrum Schlachthof) Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden
Informationen und Newsletter-Anmeldung unter www.murnau-stiftung.de

Öffentliche Verkehrsmittel:   Hauptbahnhof Wiesbaden (Fußweg: ca. 10 min.)
ESWE-Linien 3, 6, 27 und 33 bis Haltestelle „Welfenstraße“

Murnau-Filmtheater | Programmgestaltung: Sebastian Schnurr

Kinovorstellungen: Mittwoch bis Sonntag (weitere Vorstellungen gemäß Ankündigung)

Eintritt: 6 € / 5 € ermäßigt für Kinder, Studierende, Auszubildende, Rentner und Schwerbehinderte. 1 € Aufpreis bei Überlänge. Gutscheine können während der Öffnungszeiten des Kinos erworben werden.

Reservierung: Telefon 0611-97708-41 (Mo - Fr 10 - 12 Uhr) filmtheater@murnau-stiftung.de
Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Landeshauptstadt Wiesbaden